



Ewald Weber  
**Die Pflanze, die gern  
Purzelbäume schlägt ...**

*...und andere Geschichten von Seidelbast,  
Walnuss & Co.*

240 Seiten, Hardcover,  
ISBN 978-3-96006-028-4,  
22,00 € (D).  
Auch als E-Book erhältlich.

Von stacheligen Schönheiten und Rosen im Schafspelz

Über 3000 Pflanzenarten wachsen in Deutschland – darunter viele, die nur wenig und Wenigen bekannt sind. »Die Pflanze, die gern Purzelbäume schlägt ... und andere Geschichten von Seidelbast, Walnuss & Co.« (ET 26.02.2018) versammelt in kurzweiligen Essays Erstaunliches und Wissenswertes zu einigen dieser faszinierenden Wildpflanzen.

Mit mehr als 3000 wild wachsenden Pflanzen besitzt Deutschland eine reichhaltige Flora. Darunter finden sich viele mit außergewöhnlichen biologischen und ökologischen Eigenarten. In seinem neuen Buch stellt Ewald Weber 25 Pflanzen aus Mitteleuropas Pflanzenwelt vor, erläutert ihre spezifischen Besonderheiten, erzählt von raffinierten Überlebensstrategien. Jede Art wird mit liebevollen Zeichnungen und Aquarellen der Künstlerin Rita Mühlbauer illustriert, welche die Pflanze in ihren typischen Lebensräumen zeigen.

Wer Lust hat, auf Entdeckungsreise zu gehen, vom Nordseestrand hinauf zu den höchsten Gipfeln der Alpen, wird in Ewald Webers Buch fündig, und wird so manche Pflanze in einem neuen Licht sehen oder die ein oder andere botanische Kuriosität kennenlernen. Ganz nebenbei erfahren die LeserInnen viel über ökologische Zusammenhänge und das, was die Natur in ihrem Innersten zusammenhält.



© Studio Prokopy

## Ewald Weber

Die Vermittlung ökologischer Zusammenhänge an ein breites Publikum – das ist die Herzensangelegenheit von Ewald Weber. Der promovierte Biologe arbeitet seit 2008 an der Universität Potsdam im Bereich Biodiversität und Pflanzenökologie. Als Privatmann hält er öffentliche Vorträge, führt und leitet Exkursionen – oder schreibt populärwissenschaftliche Sachbücher.

## Pressestimmen

»Nach der Lektüre dieses munter geschriebenen und schön gestalteten Buches wird man bedeutend klüger durch die Natur stapfen.«

Hella Kaiser, Der Tagesspiegel

»(...) gut lesbar, sorgfältig recherchiert und zum Teil gestützt auf ganz aktuelle Forschungsergebnisse zur Lebensweise wie zur Kulturgeschichte.«

Jürgen Alberti, Spektrum der Wissenschaft

»Ein rundum gelungenes Buch, für das die liebevollen Aquarelle von Rita Mühlbauer das i-Tüpfelchen sind.«

Dagmar Röhrlich, Deutschlandfunk

»Fazit: Es lohnt sich dieses Buch zu lesen, die Geschichten sind manchmal spannend wie ein Krimi, nur faszinierender weil real.«

Burkhard Büdel, BIOspektrum

»Dem Autor gelingt es mit belletristischer Leichtigkeit anschaulich und ohne belehrend zu wirken, Wissen zu vermitteln.«

Karoline Flume, Natur in NRW